

072 03.06.2013

„Sonnenkäfer“ trotzen fröhlich dem Regenwetter

Große Unterstützung der Eltern zum Kindergartenfest in Oberpöllnitz. Kinder erleben spaßige Reise in ferne Länder.

Von Brit Wollschläger

Triptis. Wochenlang hatten die Knirpse dafür geübt. Am Sonnabend erhielten sie nach ihrer

großartigen Vorführung den verdienten Applaus – die 32 Kinder des Oberpöllnitzer Kindergartens, die mit ihrer Tanz- und Singeshow zum Kindertag die

zahlreichen Gäste des großen Kinderfestes im Kindergarten „Sonnenkäfer“ begeisterten.

Dicht gedrängt saßen Eltern, Geschwister, Großeltern in einem Zelt, ohne das das Fest nicht hätte stattfinden können. „Wir ziehen durch“, rief die Leiterin des Kindergartens, Bärbel Günzel, den Gästen zu. Eigentlich sollte das Fest im Garten stattfinden, unter Sonnenpavillons. Stattdessen schützte das Zelt die Gäste vor Dauerregen und alle Stände und Spielstationen wurden drinnen im Kindergarten aufgebaut. Hier wurden die Kinder auf zauberhaft kreative Weise auf eine tolle Reise in ferne Länder entführt. Unter anderem nach Ägypten, wo die Mädchen Cleopatra-Perücken basteln konnten und anschließend fein geschminkt wurden,

nach Italien, wo es den Kindern viel Spaß machte, aus Nudeln Ketten und Armbänder aufzufädeln und in den Orient, wo mit Strass und Glitzersteinen tolle Schmuckstücke gestaltet werden konnten. Schließlich konnten sich die Kinder am türkischen Stand mit feinen Duftölen die Füße massieren lassen. Eltern und Erzieher wirkten hier prima zusammen.

Außerdem gab es ein großes Geschenk für die Kinder zum Kindertag: ein neues Spielhaus.

Siegfried Tiepke, der im Rahmen seiner Tätigkeit im Bundesfreiwilligendienst in diesem Kindergarten tätig ist, hat das große Holzspielhaus entworfen und gebaut. Durch Thüringer Lottomittel, ausgereicht durch Sozialministerin Heike Taubert (SPD), konnten die Baumaterialien,

unter anderem das naturbelassene Holz gekauft werden. Siegfried Tiepke ließ so viele tolle Ideen einfließen, dass Eltern und Kinder aus dem Staunen nicht herauskamen. So gibt es in dem Spielhaus Tisch und Bänke, einen kleinen Herd und Kochtöpfe. „Alles ist wetterfest“, betonte Tiepke. Das Holz hat er extra mit Bienenwachs behandelt.

„Wir sind froh, dass wir das Fest nicht abgesagt haben. Es war so eine tolle Stimmung“, freute sich Bärbel Günzel schließlich. Eltern und Großeltern hatten viele Bleche voll Kuchen gebacken und über 50 Liter Suppe gekocht, die Papas haben draußen über Feuer die Suppenkessel heiß gemacht. Am Ende war fast alles aufgegessen und es gab bis zum Abend viel Spaß bei einer Kinderdisko.



Zum Kindertagsfest in Oberpöllnitz wurde ein Spielhaus aus Holz eingeweiht. Foto: Brit Wollschläger